

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Norddeutsches Volksblatt. 1887-1918
18 (1904)**

52 (2.3.1904)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-392930](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-392930)

hier stellt vorzubringen, andernfalls die Protokolle als anerkannt angesehen werden.

Barel, 1. März.

Spazier verfahren ist das für Barel bestimmte Paket mit Nr. 49 des „Norddeutschen“ Daselbe wurde am Freitag nachmittags 4 Uhr in Bant zur Post gegeben, hat aber bis heute Barel nicht erreicht, wohl der Begleitbrief. Das Briefe und Karten einen Umweg machten, indem dieselben in Dresden gerieten, ist schon angekommen, aber das ein Paket von circa 4 Kilos auf einer Strecke von 28 Kilometern hartlos abhandelt, gehört doch wohl zu den Seltenheiten. Die Leser werden daher dieses Vorkommnis entschuldigen.

Oldenburg, 1. März.

Eine öffentliche Bauhandwerker-Versammlung wird sich am Dienstag den 8. März, abends 8 Uhr im „Reinshaus“ Reitenstraße endgültig mit der diesjährigen Lohnforderung befassen. Bekanntlich hat der Gesellenauschuß im vorigen Herbst an die „Aushilfs“ das Ersuchen gerichtet, vom 1. März d. J. an, einen Minimallohn von 45 Pfg. pro St. für Maurer und Zimmerer und einen solchen von 35 Pfg. pro Stunde für Bauarbeiter zu zahlen. Zu einer Verständigung in dieser Sache ist es aber bis jetzt noch nicht gekommen. Der Gesellenauschuß ersucht daher alle beteiligten Kreise um vollständiges und pünktliches Erscheinen. Der Bauvorstand der Maurer, C. Hübner, aus Bremen wird anwesend sein. Außerdem wird ein Vertreter des Wilhelmshavener Bauwerbes anwesend sein, um die hiesigen Kollegen über dortige Lohn- und Arbeitsbedingungen aufzuklären. Bekanntlich haben ja zwei hiesige Unternehmer, und zwar Töbelmann und Kattberg, den Neuenbau in Wilhelmshaven angenommen, welche jedenfalls verstanden werden, Leute für einen billigeren Lohn als wie dort üblich, von hier aus nach dort zu importieren. Möchte sich kein Arbeiter aus dem Bauhandwerk verleiten lassen, von hier nach Wilhelmshaven zu gehen und dort billiger zu arbeiten als die dortigen Kollegen.

Die Dachdecker wollen nun gleichfalls in eine Lohnbewegung eintreten.

Der Arm angeklagt hat ein beim Gut Gaahe beschäftigter Zimmerer dem Verwalter des Gutes von oben bis unten mittels eines Dolchmessers. Der Täter ist verhaftet.

Ein hochinteressanter Abend verpricht der Donnerstagabend zu werden, an dem die Mergereisgesellschaft „Gewürts“ aus Berlin, Friedrichsberg, im Reinshaus in der Reitenstraße das beste in Humor und Satire bieten wird. Anfang 8 Uhr. Das Entree ist für Gewerkschaftsmitglieder und deren Damen frei. Wer also einen gemüthlichen Abend haben will, sollte den Besuch nicht veräumen.

frei. Wer also einen gemüthlichen Abend haben will, sollte den Besuch nicht veräumen.

Emden, 1. März.

Wegen Verbauchs der Brandstiftung ist, wie die „National-Ztg.“ meldet, der Kaufmann Jünnemann, der Besitzer des abgebrannten Hauses und Vater der vier dabei verbrannten Kinder, verhaftet worden.

Hus Nub und Fern.

Der frühere Präsident der Transvaal-Republik Krüger soll nach dem Londoner „Daily Express“ in Menton im Sterben liegen. Von anderer Seite liegt eine Bestätigung dieser Meldung nicht vor.

Ward und Selbstmord. In München wurde Montag früh die Inhaberin des Seidengeschäftes Thener von ihrem Zimmerherren, dem Magistratssekretär Schindl, durch drei Revolverkugeln getötet; jodann tötete Schindl sich selbst durch einen Schuß in die Schläfe.

Eine Dynamitexplosion fand auf der Pacificbahn in der Nähe von Jackson statt. 24 Arbeiter wurden getötet.

Ueber die Brandstiftung in Krefeld wird noch gemeldet: Die Feuersbrunst konnte endlich zum Stillstande gebracht werden. Der Schaden wird bereits auf über zehn Millionen Dollar geschätzt. Menschenverluste sind bis jetzt nicht zu beklagen. 2500 Personen sind arbeitslos geworden. Das Feuer entstand infolge eines Fehlers an dem elektrischen Motor, der in einem Keller aufgestellt war.

Weiteres.

Wie sie ihn schlug. ... und ihn übrigen, alle großen Räuber haben gerührt. — „C. wenn Du nur so lange nicht rauchen würdest, bist Du ein großer Mann bist, dann wäre ich ja völlig zufrieden.“

Neues aus aller Welt.

Leipzig, 29. Febr. Der Vorstand der Ortskrankenkasse erklärte gestern in einer Eingabe an die Regierung, daß er auf weitere Verhandlungen mit den Krankengeldern nicht mehr eingehen werde, sondern die neue Organisation der Beiträge durch die neue Organisation der Beiträge durch die nachdrücklich zur Durchführung bringen werde.

Bremen, 29. Febr. Der Kaiser hat dem bekannten Freiherren v. Campeho, welcher kürzlich wegen „Ehenorgänge“ sich mit dem Rittmeister v. Duppel verheiratet hatte, den Kronenorden 3. Klasse verliehen. Rittmeister v. Duppel wurde infolge der Duellorgänge verabschiedet.

Petersburg, 29. Febr. Die Russische Telegraphen-Agentur meldet aus Vankiang vom 29. Februar: In Ruschuan lebende Ausländer teilen mit, daß die japanische Flotte Befehl er-

teilt, am 1. März unbedingt Port Arthur zu stürmen und zu nehmen. Die Konzentration einzelner Truppen westlich von Ruban im Raon von Koupang und Himmintun erweise sich verächtlich. Die chinesischen Truppen verstärkten ihre Kräfte und schafften weitere Kampfvorräte herbei. Die Haltung der Bevölkerung ist nicht überall zuverlässig. In manchen Punkten verweigerte sie den Verkauf der Produkte. General Michijichentso mit seiner berittlenen Kavallerieabteilung erreichte Kolan. Heute wird er in Tscholjan erwartet. Heute und Herde seien gefund. Die Verpflegung gesichert, die Stimmung mutig. Die fortschreitenden umständlichen Personen in den Erzen, welche die Russen pallierten, flüchteten und benachrichtigten die Japaner von der Ankunft der Russen. Kolan hätten in Korodora die Telegraphenlinie in Besch genommen. Ein von dem Kommandierenden der Flotte, General Wenzelich gefandenes Infanterieregiment der Kolanabteilung nachgerückt. Der in Widdah aufgeführte japanische Major des Generalsstabes Togatazuta nebst fünf japanischen Gendarmen seien nach Vankiang gebracht worden.

Letzte Nachrichten.

London, 1. März. Aus Port Arthur wird vorgelesen berichtet: Am Horizonte erschienen 15 japanische Kriegsschiffe, denen 4 russische Kriegsschiffe, begleitet von 3 Torpedobooten, entgegenzogen. Die russischen Schiffe wurden gezwungen, sich zurückzuziehen, nachdem sie bedeutende Verluste erlitten hatten. Die japanischen Schiffe zogen sich erst nach zweitägigem Kampfe in voller Ordnung zurück.

Washington, 1. März. Die russische Regierung erlaube amerikanischen Offizieren die Begleitung des russischen Heeres in Ostasien.

Buenos-Aires, 1. März. Der Streik der Eisenbahnangestellten nimmt eine größere Ausdehnung an. Auch die Lokomotivführer drohen in den Ausbänd zu treten, wenn die Gesellschaften nicht einlenken. Eine Vermittlung der Regierung ist von dieser abgelehnt. Der Handel ist vollständig brach gelegt.

Leitungen.

Für den Barzellefassen gingen bei der Redaktion ein: 50 Pfg. von R.; 1,20 Mk. von Regisstr. „Alle Neun“.

Schlaftrübsen-Nachrichten

von 29. Februar.
Telegramme des Norddeutschen Lloyd.
Schneid, „Kathelin Maria Theresia“ a. Wlaccio abg. Gold, „Willehad“ von Baltimore a. d. Wlaccio angef. Gold, „Wlaccio“, n. Wlaccio b. Wlaccio poliert. Gold, „Wlaccio“, n. Wlaccio b. Wlaccio poliert. Gold, „Wlaccio“, n. Wlaccio b. Wlaccio poliert. Gold, „Wlaccio“, n. Wlaccio b. Wlaccio poliert. Gold, „Wlaccio“, n. Wlaccio b. Wlaccio poliert.

Telegramme des Dampfsechiffahrtsgesellschafts Damp.
T. „Stolani“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.

Telegramme des Dampfsechiffahrtsgesellschafts Damp.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.

Telegramme des Dampfsechiffahrtsgesellschafts Damp.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.

Telegramme des Dampfsechiffahrtsgesellschafts Damp.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.

Telegramme des Dampfsechiffahrtsgesellschafts Damp.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.
T. „Wlaccio“ von Rotterdam nach Hamburg.
T. „Wlaccio“ von Hamburg nach Rotterdam.

Das Konfektions-Geschäft von M. Jacobs, Bant

an erster Stelle bei Konfirmations-Einkäufen zu berücksichtigen, sei hier besonders hingewiesen.

Bekanntmachung.
1. Der Neubau einer Turnhalle für die Schlichte Neubremen soll öffentlich ausgeschrieben werden. Zeichnung und Bedingungen liegen bei dem unterzeichneten Juraten, Bant, Wördenstraße 22, zur Einsicht aus. Kostenanschläge sind dabeilistig zum Preise von 1 Mark zu haben. Offerten mit der Aufschrift: „Neubau der Turnhalle zu Neubremen“ sind bis zum 10. März d. J., abends 6 Uhr, auf dem Rathshaus, Bant Wördenstraße, Zimmer Nr. 4, abzugeben.
2. Die Anschaffung des Inventars für drei Klassen der Schule C soll öffentlich verhandelt werden. Die näheren Bedingungen liegen bei dem unterzeichneten Juraten aus. Abgabe der Offerten mit der Aufschrift: „Offerte auf Schulinventar für Schule C in Neubremen“ wie bei der Turnhalle.
3. Die Ausschüttung des Spielplatzes der neu zu erbauenden Schule D an der Obderstraße mit gutem Boden (ca. 1300 cbm) soll öffentlich ausgeschrieben werden. Bedingungen liegen beim unterzeichneten aus. Abgabe der Offerten mit der Aufschrift: „Ausschüttung des Spielplatzes der Schule D zu Neubremen“ wie bei der Turnhalle.
4. Das Umgraben von vier Behrergärten bei Schule C soll nach näherer Angabe des Juraten öffentlich ausgeschrieben werden. Abgabe der Offerten mit der Aufschrift: „Umgraben von Behrergärten“ wie bei der Turnhalle.
Bant, den 1. März 1904.
J. Freese, Jurat.

Zu kaufen gesucht
1000 Rotwein-Flaschen von 1/1 und 1/2 Liter Inhalt.
Wein u. Spirituosen-Geschäft
E. Sadewasser.

Zu verkaufen
ein vierrädriger Kinderstuhlwagen.
Bant, Brunnenstr. 2, part. r.

Zu vermieten
zum 1. April eine schöne vierzimmerige Parterrewohnung mit Kochgas u. Balkon.
F. Clarks, Berl. Roonstr. 24.

Zu vermieten
auf sofort zwei dreizimmerige Oberwohnungen und zum 1. April ebenfalls eine dreizimmerige Oberwohnung.
J. Zapfe, Berl. Roonstr. 25.

Zu vermieten
in meinem Hause Peterstraße 12 beim Amtsgericht eine schöne dreizimmerige Wohnung mit abgeschl. Korridor, Keller und Bodentammer.
H. Hiseher.

Zu vermieten
auf sofort oder 1. Mai eine dreizimmerige Oberwohnung mit Wasser, Stall und Gartenland.
B. Janßen, Borsarbeiter, Schoar.

Zu vermieten
zum 1. April event. später eine freundliche vierzimmerige 1. Etagenwohnung mit etwas Gartenland. Näheres Neue Wdh. Straße 54, 1. Et. r.

Zu verkaufen
ein zweitesiliges verstellbares Waren-Regal.
Schillerstraße 15.

Zu vermieten
zum 1. April oder später zwei dreizimmerige Etagenwohnungen.
D. Brunkel, Wischerstraße 44.

Eine vierzimmerige Wohnung
zu vermieten zum 1. April ev. früher.
Karl Lambrecht, Wellamstr. 20.

Zu vermieten
in meinem Neubau Gde Wellam- und Wlambstraße mehrere drei, vier, fünf- und sechszimmerige Wohnungen, sowie ein Laden zum 1. Juni oder später.
S. Lübben, Wlambstr. 11.

Zu vermieten
zum 1. April oder später eine dreizimmerige Etagenwohnung.
Carl Gebhardt, Berl. Kaiserstr. 33.

Nettes junges Kinder mädchen
für den Nachmittag sucht Frau Dr. Schwannhaeuser.

Gesucht
zum 1. April ein gewandtes junges Mädchen für Haushalt und Laden.
Johann Krieger, Reuende.

Gesucht
ein Klemmer-Lehrling.
L. Köpfer Wwe., Klemmerstr. 10, Wilhelmshaven.

Zu vermieten
zum 1. April oder Mai zwei vierzimmerige Etagenwohnungen mit abgeschlossenen Korridor und Speisekammer.
H. Matz, Grenzstraße 35.

Zu vermieten
ein Laden mit Wohnung zum 1. April und zum 1. März eine kleine dreizimmerige Wohnung.
H. Röhrens bei

Zu vermieten
mehrere drei-, vier-, fünf- und sechszimmerige Wohnungen zum 1. April oder später.
H. Siebrens, Bant, Peterstr. 41.

Zu vermieten
zum 1. Mai eine dreizimmerige Wohnung mit abgeschl. Korridor, Keller, Stall und Gartenland. Preis 15 Mk.
S. Franzens, Reuende, Genossenschaftsstraße 18, Hintere.

Zu vermieten
mehrere drei- und vierzimmerige Wohnungen.
Richter, Wischerstraße 21.

Zu vermieten
auf sofort und zum 1. April drei-, vier- und fünfzimmerige Wohnungen mit allen Bequemlichkeiten.
H. Köpfer, Peterstraße 48.

Zu vermieten
auf gleich oder später noch einige vier- und fünfzimmerige Wohnungen, gut eingerichtet. Näheres bei
Ch. Steinweg, Rieler Str. 72.

Gesucht
sofort ein solider Hausdiener.
Sadewassers Rivoli.

Gesucht
auf sofort ein Schmiedegeselle.
W. Büning, Schmiedemeister
Alten d. Nordbans.

Gesucht
auf sofort oder später ein
Lehrling.
H. Dietmann, Maler, Goethestr. 5.

Gesucht
ein Junge, welcher Lust hat, die Schriftzettelerei zu erlernen, nach auswärts. Ansuchen erbetet
Herr. Eden, Bant, Röntgenstr. 3.

Gesucht
zu Offern zwei Lehrlinge.
Paul Seipel, Stellmacherei
und Wagenbauerei,
Kurze Straße 11, am Bahndhof.

Gesucht
zu Offern ein Lehrling unter günstigen Bedingungen.
J. Capten,
Stellmacher und Wagenbauer,
Banter Straße 14, gegenüber dem
Bahndhof.

Honig,
Schlehen- und falkausgezeichnet, zu verkaufen.
W. Köpfer, Sande.

Verkauf.

Zur Verteilung des den Erben der verstorbenen Witwe **Ulfers** zu Bant gehörenden zu Kloppehörn, gegenüber der Willensfonte belegenen

Eckgrundstücks

zu zweiter Termin auf **Freitag den 11. März cr.,** abends 8 Uhr,

in **Deckers** Gasthause „Zum Mühlenhof“ in Kloppehörn angelegt. In diesem Termin kann der Zuschlag erfolgen, falls genügend geboten wird. Neuende, den 1. März 1904.

H. Gerdes,
Auktionator.

Haus-Verkauf.

Im Auftrage habe ich das an der **Brennenstraße Nr. 3** hier selbst belegene

Hausgrundstück

meistwert zu verkaufen. Wegen des sich bei demselben befindlichen großen Soforraumes eignet sich dasselbe vorzüglich für einen Bauunternehmer. Reflektanten wollen sich bis zum **5. März** bei mir melden.

Bant, den 24. Februar 1904.
Mandatar G. Schwitters,
Bant, Nordstraße 16.

Zu verkaufen



Schweine

zu den billigsten Tagespreisen
F. Wilken, Bant
Maraaretbenstraße 2

20 Mark Belohnung

Demjenigen, der mir die beiden gestohlenen **Billard - Augeln** wiederbringt. Auch dem Dieb selbst wird **Straffreiheit** und **obige Belohnung** zugesichert bei Zurückbringung des gestohlenen Objektes.

W. Müller, Colosseum.

Lassen Sie Ihre



uhr bei **Christian Schwarzdt,** Uhrmacher, **Marktstraße 22,** reparieren. Nur gute Arbeit bei vorheriger Preisangabe.

Billig! Billig!

Wosten - Krawatte, Clown - Anzüge 1 **Bl.**, **Domino** 1,50 **Bl.**, **Sommer - Anzüge** von 2 **Bl.** an.
Cherstedt, Wilhelmshaven, Börsenstraße 33.

Bilder

werden sauber und billig eingerahmt im Spezialgeschäft von

Albrecht Eden, Buchbinder,
12 Neue Wilt. Straße 12.

Journal-Bezirkel

monatlich 1 **Mark,** Eintritt jederzeit.

G. Fasting, Buchhandlung,
Neue Wilt. Str. 30.

Oldenburg.

Gesucht zu Ostern ein **Wasser - lehrer** gegen freie Station.
Joh. Schrimper, Ratharmentstr. 22

Banter Konsum-Verein

c. G. m. b. H., Bant.
Sonnabend den **5. März cr.,**
abends 8 Uhr:

Generalversammlung

im lokale des Herrn Gerh. Heiken, Zur Arche.

Tages-Ordnung:

1. Geschäftsbericht.
 2. Verteilung des Reingewinns.
 3. Ergänzungswahl des Vorstandes.
 4. Ergänzungswahl des Aufsichtsrates.
 5. Marken-Lieferanten-Geschäft betreffend.
 6. Geschäft der Verkäuferinnen betr. (Antrag Ahlers).
- Mitglieder haben sich als solche zu legitimieren.

Der Aufsichtsrat.

J. A. Fr. Wendt, 2. Vor.

Café Grandt

Ab Mittwoch den **2. März:**

Täglich großes Solisten-Konzert

ausgeführt vom
Berliner Künstler-Trio „Sylvia“, Dir.: **R. Döhring.**
Zu zahlreichem Besuch ladet ein

C. Grandt.

Ausweis der Oldenburgischen Landesbank

mit Filialen in Brake, Eutin, Varel, Vechta und Wilhelmshaven
vom **29. Febr. 1904.**

Activa.		
Kassenbestand	491 656,28	RM.
Beihilf	7 526 064,50	„
Effekten	3 142 369,35	„
Conto-Corrent-Debitoren	10 722 458,71	„
Belohnungs-Conto	9 608 550,--	„
Baugebäude und Safo-Anlagen	223 357,72	„
Nicht eingeforderte 60 Prozent des Aktien-Kapitals	1 800 000,--	„
Diverse	57 370,53	„
	33 571 829,09	RM.
Passiva.		
Aktien-Kapital	3 000 000,--	RM.
Reservefonds	599 582,75	„
Depositen:		
Regierungsgelder u. Guthaben öffentlicher Kassen	7 382 685,17	RM.
Einlagen von Privaten	19 461 556,33	„
Einlagen auf Ched-Conto	2 084 002,83	„
Conto-Corrent-Creditoren	542 957,76	„
Diverse	501 044,25	„
	33 571 829,09	RM.

Wir vergüten bis auf Weiteres für Einlagen: mit halbjähriger Kündigung:

1/2 Prozent unter dem jeweiligen Diskontsatz der Deutschen Reichsbank mindestens 2 1/2 Prozent und höchstens 4 Prozent jährlich, mit kürzerer Kündigung und auf feste Termine 2 1/2 - 3 1/2 Prozent jährlich, mit kurzer (1-tägiger) Kündigung und auf Ched-Conto 2 Prozent jährlich. Der Diskontsatz der Deutschen Reichsbank beträgt zur Zeit 4 Prozent.

Oldenburgische Landesbank.

Vertrauens- vom Dieb.

Vorläufige Anzeige!

D. Gerdes, Mariensiel.

Am Sonntag den **6. März cr.:**

Grosses Wettspinnen.

Die 90-jährige Fran wird den Sieg holen und **Torf** sammeln.

Zu vermieten

zum 1. April eine dreiz. Oberwohnung.
Friederikenstraße 2, 2. Etg. 1.

Zu vermieten

zum 1. April eine dreiz. Wohnung.
Bremer Straße 22.

Wegen Verkauf des Hauses und Umzug

Großer Ausverkauf

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

G. Müller,

Marktstraße 33, Ecke Mühlenstraße.

Photographisches Atelier Aug. Iwersen

Wilhelmshaven, Marktstraße 54

Stadtteil Elsfleth, Eing. Bahnhofsstraße, gegenüber Meyers Bahnhofsotel. Größtes und modernstes Atelier am Plage. Saubere Arbeit.

Spezialität: Grosse Vereinsgruppen im Atelier.

Sämtliche Mode-Journale

für Damen und Herren

sowie Fachschriften für jede Branche ferner sämtliche Zeitschriften und Stichblätter liefert pünktlich Volksbuchhandlung von **G. Buddenberg,**
Wellestraße 18, beim Friedrichshof.

Der Arbeits-Nachweis

des Schneider-Verbandes

befindet sich bei **Johann Saake, Grenzstraße.**

Rechnungs-Formulare.

in allen Größen, ein- und mehrfarbig, auch Rechnungs-Formulare für die Kaiserl. Verft empfohlen

Paul Hug & Co.

Empfehle

jettes Schweinefleisch.

50 Pf. 10 Pf. 1.80 RM.

D. Steinhoff,
Alte Straße, Filiale Müllerstr.

Zu vermieten

zum 1. April eine dreiz. Ober- wohnung an ruhige Bewohner. Preis monatlich 11 **RM.**
Joh. Weidlein, Bant, Roonstr. 3.

Zu vermieten

auf sofort oder später eine drei- und eine vierz. Wohnung.
Wilt. Dreffel, Rittschelstr. 26.

Zu vermieten

zum 1. April eine freundliche dreiz. Stagenwohnung mit abgesehl. Korridor.
Frau Cräper, Wellumstr. 18.

Zu vermieten

auf sofort oder später mehrere drei- und vierz. Wohnungen.
Peter Bruns, Bremer Straße 58, Rechts gegenüber.

Zu vermieten

zum 1. April oder Mai ein schöner trockener **Laden,** Hauptlage Neue Wilhelmstr. Straße.
Magnus Schöffel.

In meinem Neubau

(neueh. Gebiet) **Verstr. 43** sind noch einige große elegante acht u. vierz. räum.

Wohnungen

(Badeeinrichtung u. Bräudenstube) zum 1. April oder später zu vermieten. Sämtl. Wohnungen sind mit **Linoleum** ausgelegt und werden elektrisch beleuchtet.
C. Wiangle, Hespens, Müllerstraße 21.

Zu vermieten

eine dreiz. Wohnung mit **Verstr. 37** Meter groß.
Wilt. Bremer, Verstr. 33.

Zu vermieten

zum 1. April eine dreiz. abgesehl. Oberwohnung, Wellumstraße 19. Zu erfragen daselbst Mittelwohnung, 1. Etg.

Zu vermieten

zum 1. April oder später schöne drei- und vierz. abgesehl. Wohnungen mit Balken und allen Bequemlichkeiten von 15 **Mark** an in unserem Neubau an der Weststraße. Auf Wunsch mit Gartenland.
Mangels & Dettmers, Weststraße 72.

Wangels & Dettmers,

Weststraße 72.

Gesucht

auf sofort ein tüchtiges **Mädchen** gegen hohen Lohn.
Saake, „Wärperhalle“.

Konfirmanden Anzüge, Hüte, Wäsche **kaufen** Sie am besten und billigsten nur im **Konfektionshaus M. Kariel.**

Nur noch einige Tage
dauert der Räumungs-Ausverkauf.

Porzellan-Kaffeekannen, Wert 50 Pf., jetzt 27 Pf.	Küseglocken mit Teller, Stüd 22 Pf.	
Porzellan-Kaffeekannen, bunt, Wert 125, jetzt 48 Pf.	Salz- und Pfeffer-Menagen, Stüd 6 Pf.	
Porzellan-Teekannen, bunt, Wert 50 Pf., jetzt 29 Pf.	Zuckerboxen mit Deckel, Stüd 12 Pf.	
Tonnen, neue Muster, Wert 60 Pf., jetzt 36 Pf.	Ferner ein Posten Flaschen, Tassen, 5, 10, 15 Pf.	
Satz Schüsseln 68 Pf.	Tassen, weiß, Stüd 5 Pf.	Kümpe und andere Porzellanteile

Gebr. Fränkel · Marktstr.
 Größtes Spezialgeschäft für Haus- und Küchengeräte.

Schützenhof Bant.

Voranzeige.
 Am Sonntag den 6. März d. Js.:
 Grosse

Abendunterhaltung

mit großem humoristischem Programm.
 Alles Nähere durch spätere Anzeigen.

C. Hahn.

— Bringe meine —

Bäckerei und Konditorei

in empfehlende Erinnerung.

G. Röslein, Heppens, Poppenstr. 3.

Wir hatten Gelegenheit
 in Gemeinschaft mit unseren anderen
 Geschäften

ca. 3000 Pfund

Bettfedern und Daunen

bei unseren Lieferanten sehr preiswürdig
 abzuschließen. Wir bitten freundlich um Be-
 sichtigung unseres neuen Bettfedern und
 Daunen-Lagers.

Gebr. Leffers

Größtes Betten- und Anstcher-Geschäft.

Zu vermieten

eine dreizimmerige Wohnung,
H. Wagner, Bant, Hafenstr. 15.

Zu vermieten

per sofort eine vierzimmerige Wohnung,
 Himmestraße 22.

Beantwortlicher Redakteur: S. Jacob in Bant. Verlag von Paul Hug in Bant. Druck von Paul Hug u. Co. in Bant.

Humoristisch-satirische
Abend-Unterhaltungen

arrangiert von der
Arbeiter-Sängervereinigung des Jadegebiets
 unter Mitwirkung der
Gesellschaft 'Vorwärts' aus Berlin
 Direction: **Streelewicz.**

Freitag den 4. März im Lokale des Herrn
 Heßen, Arde, Bant.

Sonntag den 5. März im Lokale des Herrn
 Zadowasser, Tivoli, Loundeich.

Sonntag den 6. März im Lokale des Herrn
 Heßen, Arde, Bant.

Montag den 7. März im Lokale des Herrn
 Rasche, Goldener Adler, Heppens.

Neues reichhaltiges Programm!!

Kassensöffnung 8 Uhr. Anfang 8 1/2 Uhr.
 Sonntag Kassensöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Karten im Vorverkauf à 30 Pf. sind zu haben bei
 den Herren **Frost, Barbier, Heßen, Arde, Tornowend,**
Gigarenth, Düpe, L. Witten, Barbier, Buddenberg,
Buchhandlung, Zaake, Bürgerhalle, Wöring, Germania-
halle, Carlens, Marichoff, Plate, Gitarrenhandlung,
Buchholz-Barbier, Kuhwald, Jabelstein, Zadowasser,
Tivoli, Rasche, Heppens. An der Kasse 40 Pf.

Zu diesen Unterhaltungs-Abenden ladet ergebenst ein

Der Vorstand.

**Allgem. Ortskrankenkasse
 der Stadt Oldenburg.**

Dem 1. März ds. Js. an haben
 folgende Herren die Behandlung der
 Kassenmitglieder übernommen:

- Dr. Auerbach, Heerstraße 24.
- " Ballin, Angerstr., Robschstr. 1.
- " Burgtorf, Ober-Medizinalrat, Got-
 torfstraße 12.
- " Cornelius, Moselstraße 1.
- " Driver, Spezialarzt für Augen-
 Chren, Nalen, Hals- und
 Ungekrante, Kosenstraße 30.
- " Eden, Spezialarzt für Ohren-
 und Orthopädie, Eilenstr. 1.
- " Greve, Medizinalrat, Goltstr. 18.
- " Hartmann, Heiligengeiststraße 31.
- " Heilmann, Neul. Tamm 17.
- " Hägel, Theaterwall 9.
- " Kaafe, Heerstraße 28.
- " Königer, Medizinalrat, Theater-
 wall 7.
- " Laux, Kosenstraße 35.
- " Mertens, Spezialarzt für Ohren-
 und Frauenkrankheiten.
- " Müller, Karl, Spezialarzt für Roggen-
 tranke, Theaterwall 2.
- " Müller, Kaafe, Bremer Str. 36.
- " Reiff, Kosenstraße 16.
- " Roth, Gortorfstraße 13.
- " Säger, Medizinalrat, Angerstr.,
 Gortorfstraße 2.
- " Schill, Bremer Straße 16.
- " Schmeden, Spezialarzt für Hals-,
 Nalen und Ohrenkrankheiten,
 Gortorfstraße 9.
- " Schmidt, Raborstr. 11.
- " Wiede, L., Ober-Medizinalrat,
 Theaterwall 12.
- " Wiede, S., Gortorfstraße 17.
- " Willers, Spezialarzt für Frauen-
 krankheiten, Noltestraße 24.
- " Wintermann, Bremer Straße 37.
- " Wolfram, Zahnarzt, Kosenstr. 20.

Oldenburg, den 1. März 1904.

Der Vorstand.

Reichsadler-Keller.

Täglich frische

Muscheln

Portion 30 Pf.

Die Einrahmung

v. Bildern, Brautkränzen usw.
 wird sauber und unter Garantie
 standrecht ausgeführt bei

Georg Buddenberg,

Buchhandlung und Buchbinder.

Nachruf!

Am Sonnabend den 27. Februar starb nach kurzem
 Kranksein im 20. Lebensjahre unser braver Kollege
 der Malergehilfe

Gerhard Warnken

aus Rüsterviel. Wir werden demselben stets ein ehrendes
 Andenken bewahren.

Bant, den 1. März 1904.

Seine Arbeitskollegen der Werkstatt W. Freese.